

## KAPITEL V SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLAG

### A. Schlussfolgerung

Nach den Untersuchungsergebnissen fallen die Schlussfolgerungen folgendermaßen aus:

1. Der Prozess der Erstellung der Bildergeschichte der Folklore aus der Insel Sumatra. Dieser Prozess besteht aus der Erklärung der Phasen von ADDIE Modell bei Reiser und Mollenda. Darunter sind: (1) Analyse (die Umfrage geben), (2) *Design*/Konzeption (die Folklore lesen und die Skizze des Bildes entwerfen), (3) *Development*/Entwicklung (die Bilder im Computer vervollkommen und die Texte übersetzen), (4) *Implementation*/Umsetzung (die Expertin korrigiert die Bildergeschichte), (5) Evaluation (die Bildergeschichte verbessert oder nicht).
2. Das Ergebnis der Erstellung der Bildergeschichte der Folklore aus der Insel Sumatra. Zehn Folklore aus der Insel Sumatra wurde ins Deutsch übersetzt und wurde in verschiedenen Bildern entwickelt. Von den einundfünfzig (51) Bilder diese Folklore werden siebenundsechzig (67) Bilder mit den einundfünfzig (51) Seite erstellt. Die Texte dieser Folklore haben in der Bildergeschichte gemacht.
3. Die Bewertung von die Expertin über die Qualität des Ergebnisses der Erstellung der Bildergeschichte der Folklore aus der Insel Sumatra. Basierend auf der Evaluationsnote des Prüfens gibt die Expertin die Note 91,6 in der 10-100 Skala. Es zeigt, dass die erstellte Bildergeschichte sehr gut ist.

## **B. Vorschlag**

Basierend auf den Ergebnissen und Schlussfolgerungen in dieser Untersuchung werden die folgenden Vorschläge gemacht.

1. Hoffentlich ist dies ein guter und nützlicher Weg um einige Folklore aus Indonesien besonders aus der Insel Sumatra vorzustellen.
2. In der Zukunft wird diese Bildergeschichte hoffentlich als interessanter Lesestoff oder ein Lernstoff besonders für den Deutschlernende oder den allgemeinen Leser benutzt.
3. Es wird erwartet, dass die andere Deutschstudenten im Deutschprogramm die Bildergeschichte aus anderer Insel in Indonesien erstellen kann.
4. Diese Bildergeschichte kann sofort publiziert werden, deshalb machen die Studenten nicht nur die Untersuchung an der Universität, sondern können sie auch ein Produkt machen.